

Die romantische Fußballromanze

Von Yukira-chan

Kapitel 2: Kapitel 2 Verliebte Blicke

Hi Leute hier kommt das zweite Kapitel.
Danke für die Kommis
Viel Spaß

Tsubasa schlief tief und traumlos. Lilly schlief im Gästezimmer das Tsubasas Mutter für sie während des Essens hergerichtet hatte.

Am Morgen weckte Tante Nazuko ihre Nichte Lilly. "Hey Lilly aufstehen oder willst du mit Tsubasa nicht zum Training?" "Doch natürlich." "Ich fahre euch dann könnt ihr vorher noch etwas essen." "Gut danke." Lilly beeilte sich und zog gleich ihre Sportsachen an. Sie trug ein hellblaues T- Shirt eine weiße kurze Hose und eine perlmuttrosa Trainingsjacke. "Willst du heute wieder mittrainieren?" Nur die erste Halbzeit Tsubasa danach arbeite ich mich mit Sanaes Hilfe in die Arbeit der Betreuerinnen ein." "Gute Entscheidung die beiden können Hilfe gebrauchen."

"Warum?" "Weil unsere dritte Betreuerin Kumi Sugimoto lieber unser Team beobachtet anstatt ihre Aufgaben zu machen." (Na der werd ich was erzählen) dachte sich Lilly.

Tsubasa entging natürlich der Blick von Lilly. Diser Blick mit den blitzenden Augen verhiess nichts gutes. Wer Lilly gut kannte wußte es würde laut und unangenehm werden.

"Kommt ihr beiden sonst kommen wir zu spät" rief Tsubasas Mutter. Lilly trank ihren letzten Schluck Kakao und nahm den letzten Löffel Müsli. Tsubasa nahm seine rote Trainingstasche und die dunkelblaue Trainingsjacke vom Hacken.

Sie waren schnell an der Sportanlage angekommen.

"Hey Captain da bist du ja." Lilly lächelte und Mamuro erwiderte scheu ihren Blick. Tsubasa erging das natürlich. Mamuro kam auf die beiden zu. "Trainierst du wieder mit uns Lilly?" "Nur die erste Halbzeit." "Los Training Leute." Tsubasa rannte schon aufs Feld. Lilly nahm die Spangen aus ihren langen blonden haaren und band sich einen Pferdeschwanz mit einem roten Band zusammen. Danach kam sie zum FC Nankatsu auf das Feld.

Sanae und Yukary versuchten Kumi im Haus zu halten damit sie ihre Aufgaben erledigte aber sie schlich sich raus um Tsubasa zu beobachten. Die beiden Freundinnen freuten sich als Lilly ihnen zu Hilfe kam. "Hi Lilly keine Lust mehr zum trainieren?" "Doch Sanae aber ich wollte euch etwas helfen." "Danke Kumi hilft uns nämlich kein bisschen." "Wo ist sie?" "Draußen den Captain beobachten." "Tsubasa meinte sie beobachtet das Team." "Er merkt nicht das sie nur ihn beobachtet." "Ich muß euch was sagen mich beobachtet jemand der mir total gut gefällt." "Wer denn?"

"Der Spieler mit der Nummer 8." "Das ist Mamuro Izawa." "Er gefällt mir schon etwas länger ich finde ihn hübsch." Sanae und Yukary wechselten einen vielsagenden Blick. Sanae meinte: Wir sollten keine Geheimnisse haben." Gute Idee also ich schwärme schon lange für den Torwart Genzo Wakabayashi er ist so super stark" vertraute Yukary ihren Freundinnen an. "Ich mag den Captain total schon vom ersten Tag an." "Gut ihr zwei ich werde mal mit Kumi reden." "Danke Lilly." "Wenn ich euch damit helfe tue ich es gerne."

Lilly ging hinaus zum Spielfeld. Dort sah sie Kumi und ging schnellen Schrittes auf sie zu. "Hey du hast du keine Aufgaben?" "Nein das machen meine Kolleginnen." "Hör zu Betreuerinnen müssen sich um alle Spieler kümmern nicht nur um den Captain." "Aber wir sind doch verlobt und da braucht er mich doch." Lillys Augen weiteten sich. Doch dann schrie sie: "DU LÜGST DU AUSGEKOCHTES KLEINES BIEST DU LÜGST." Lilly war total erschöpft obwohl sie sonst so stark und selbstbewußt war. Mamuro und Tsubasa kamen die ihr Geschrei gehört hatten. Kumi verschwand schnell. Lilly sank in Tsubasas Arme. "Lilly es ist alles gut." "Geht schon wieder ich war nur so wütend auf dieses Mädchen. Mamuro sagte sanft: "Keine Panik unser Captain rastet bei ihr manchmal aus wenn sie unser Training stört." "Danke Izawa." Die Jungs trainierten noch einige Minuten. Lilly zog ihre Trainingsjacke an und machte sich wieder ihre frechen Zöpfe. Sanae und Yukary kamen mit Handtüchern und Getränken. Das Training war beendet. Tsubasa ließ sich neben Sanae auf die Bank sinken. Mamuro trat zu Lilly. "Hübsch siehst du heute aus." "Danke." Mamuros braune Augen stachen in Lillys blaue. Lilly kam es vor als traf sie ein Blitz. Sie sahen sich sehr tief in die Augen. Lillys Wangen färbten sich rosa. Mamuros Augen fesselten sie. Lilly bekam nicht um sie herum geschah. Sie merkte nicht mal das Tsubasa nach ihr rief. Tsubasa sah nur verblüfft zu Lilly und wußte nicht was los war. Erst nach einer halben Ewigkeit konnte sich Lilly losreißen und kam zu Tsubasa der mit ihr nach Hause ging. Auf Lillys Wangen blieb ein Rosaschimmer zurück und sie dachte sehr viel über Mamuro nach. Sanae meinte zu Yukary: "Die sind verliebt diesen Blicken nach zu urteilen." "Ja das waren total verliebte Blicke."

Wie wars
Bitte um Kommi
Eure Lillienprincess